

t43 Parabraunerde aus lösslehmhaltiger Fließerde über riß- und prärißzeitlichen Flussschottern
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	t-L24	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	Wald, LN	
Relief	mittel geneigte bis sehr steile Hänge sowie einzelne Scheitelbereiche	
Bodentyp	mäßig tief und tief entwickelte Parabraunerde, unter Wald stellenweise podsolig, unter landwirtschaftlicher Nutzung örtlich gering bis mittel erodiert	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über riß- und prärißzeitlichen Flussschottern	
Bodenartenprofil	SI3–4;SIu;Ls2–3,G–O3	2–4 dm
	Ls3–4;Lt2–Ts3,G–O3–5	6–>10 dm
	S–Su3–SI3,G–O4–6;^c	
Karbonatführung	verbreitet karbonathaltig ab 6–9 dm u. Fl.	
Gründigkeit	mäßig tief bis tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	SL4D, sL4D, sL5D, L5Dg, ISIIb2, ISIIb3, LIIb2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet mittel tief entwickelte Parabraunerde, stellenweise Pararendzina (t-Z04, Kartiereinheit t8) und stark erodierte Parabraunerde; in Hangtälchen Kolluvium, z. T. über Parabraunerde

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (180–290 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (80–140 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch
Sorptionskapazität	gering bis mittel (90–150 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	sehr gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.00	Wald: 3.17

Verbreitung und Besonderheiten

insgesamt geringe Verbreitung, Vorkommen schwerpunktmäßig im Bereich von Terrassenhängen